

## Print-Veröffentlichung

<b>Medium</b>	Nordwest-Zeitung (Gesamtausgabe)		
<b>Datum</b>	Mittwoch, 12. Januar 2022		
<b>Auflage</b>	96.050	<b>Anzeigenäquivalenz</b>	1.358 €
<b>Verbreitung</b>	Oldenburg (Stadt + Kreis), Kreise Ammerland, Wesermarsch, Friesland, Vechta, Cloppenburg		
<b>Platzierung</b>	Seite 18 (von 32), Rubrik „Im Nordwesten“		

Nordwest-Zeitung

### Housing First: Projekt für Obdachlose startet in Bremen

[Homelessness](#) · [Soziale Fragen](#) · [Gesellschaft](#)

12 Jan. 2022

Bremen/epd – Das Bremer „Housing First“-Projekt für obdachlose Menschen geht in die Umsetzung. Erste Aufnahmegespräche seien geführt, eine Person bereits in das Programm aufgenommen worden, hieß es am Montagabend bei einem digitalen Treffen des Bremer Aktionsbündnisses „Menschenrecht auf Wohnen“. Nun werde nach einer Wohnung gesucht, die möglichst in sechs Wochen bezogen werden solle.

Das Konzept von „Housing First“ stammt aus den USA. Danach erhalten obdachlose Menschen zunächst eine Wohnung. Erst danach können sie mithilfe von Sozialarbeitern alle anderen Probleme wie Arbeitslosigkeit, Krankheit oder Sucht angehen. Sie müssen also nicht erst unter Beweis stellen, dass sie in der Lage sind, in den eigenen vier Wänden zurechtzukommen.

Die Vereine Wohnungshilfe Bremen und Hoppenbank setzen das Projekt im Verbund um. Dabei vermittelt die Wohnungshilfe Mietwohnungen,

die Hoppenbank übernimmt die pädagogische und soziale Betreuung. Wer geeigneten Wohnraum mit ein bis zwei Zimmern und mindestens 25 Quadratmetern anbieten möchte, kann sich den Angaben zufolge an [info@housingfirst-bremen.de](mailto:info@housingfirst-bremen.de) (Telefon: 0421/9899031-0) wenden.

@ [www.housing-first-bremen.de](http://www.housing-first-bremen.de)